



BTHV Newsletter

Ausgabe September 2016



Sommer im BTHV

Der BTHV wird unterstützt durch:

Sanitätshaus 
ORTHOMOBIL
 Leben in Bewegung



Orthopädische Gemeinschaftspraxis
 Dr. med. M. Dibelius | Dr. med. S. Prange | Dr. med. T. Zobl
 Fachärzte für Orthopädie

 **Stiftung Sport**
 der Sparkasse in Bonn

 **BONNER AUGEN**

Bonneproppen

MEYER-KÖRING
 Rechtsanwälte | Steuerberater

GATHER PLÖSSNER EWIG **GPE**
 RECHTSANWÄLTE
 STEUERBERATER

 **hockeydirekt.de**

Baumann
LOGISTIKLÖSUNGEN

 **Gemeinschaftskrankenhaus Bonn**
 St. Elisabeth · St. Petrus · St. Johannes gGmbH



INHALTSVERZEICHNIS

- Seite 3: Vorschau 2. Bundesliga**
- Seite 4: Mini-Meisterschaft 2016**
- Seite 5: Freundtag BTHV**
- Seite 6-7: Leeds University TouringTeam in Bonn**
- Seite 8: Besuch US-Tennismeisterschaft & Kooperation KW Bonn**
- Seite 9: Kooperation KW Bonn**
- Seite 10-11: Sportforum**
- Seite 12: Videoturm & Experiment e.V. Banner**
- Seite 13: US-Girls in Bonn**
- Seite 14: Lobby 1. Herren**
- Seite 15: Besucher aus Polen**
- Seite 16: Maxi-Meisterschaften 2016**
- Seite 17: Knaben D**
- Seite 18-19: BTHVer auf Pokemon-Jagd**
- Seite 20: Bericht Tennis-HobbyCamps & Jobangebot**
- Seite 21: Ankündigung Hockey-HerbstCamps**
- Seite 22: Ankündigung Tennis-HerbstCamps**
- Seite 23: Aktiv in den Winter-Kernsport**
- Seite 24: Beethoven Indoor Cup Bonn**
- Seite 25: Impressum**

ERLEBNISSE AUS DER GESCHÄFTSSTELLE

... Fürsorgliche Frage von BTHV-Mitarbeiterin Kirsten an Lisann Vendel: ‚Heute kein hitzefrei?‘

‚Nein, in unserer Schule ist das Thermometer im kältesten Raum der Schule – im tiefsten Keller.‘

Wir tippen in dem Fall auf den Hausmeister....

... Sagenhaft: der jüngste Opernsänger Deutschlands ist Mitglied im BTHV. Finn Witt, 6 Jahre, erfreute die Geschäftsstelle an einem Montag Nachmittag mit einer Soloeinlage, während er auf den Beginn seines Trainings wartete: ‚Freude schöner Götterfunken!‘ Wenn ich die Stadt wäre, würde ich ihn sofort für das BeeTHoVen-Jubiläum 2020 verpflichten – würde auch radikal die Kosten für die Hochkultur senken.....



VORSCHAU — 2. Bundesliga

Am kommenden Wochenende geht es los: die 1. Damen und 1. Herren starten in die 2. Bundesliga. Und das gab's seit Einführung der Bundesliga in den 60-iger Jahren noch nie. Damen und Herren des BTHV gleichzeitig in der Bundesliga. Und die Damen jetzt schon im 4. Jahr – sensationell.

1. Damen:

Heimspiele September und Oktober

So. 18.09.	BTHV – ETUF Essen	17:00
Mo.03.10.	BTHV – BW Köln	16:00
Sa. 08.10.	BTHV – Hannover 78	14:00

Jan Henseler: „Für die Damen scheint die Liga noch ausgeglichener zu sein als sie eh schon war. Dieses Mal auch ohne klaren Favoriten. Wir haben gut gearbeitet in der Vorbereitung und eine gute extrem junge Truppe zusammen (Durchschnittsalter unter 21). Wir freuen uns, dass es endlich los geht. Prognosen sind nahezu unmöglich. Wir sind aber der Meinung dass wir in jedem Spiel um 3 Punkte mitspielen können. Das ist auch das klare

Saisonziel:

- Wieder mit ganz viel Spaß an die neuen Aufgaben herangehen.
- Sich auch in der 8.Saison in Folge wieder, sowohl im Hockey, als auch in Sachen Professionalität im direkten Umfeld der Mannschaft steigern.
- Wieder perfekt vorbereitet in jedes Spiel gehen, mit dem klaren Ziel das Ding zu gewinnen.

1. Herren:

Heimspiele September und Oktober

So. 11.09.	BTHV – Düsseldorfer HC	16:00
Sa. 17.09.	BTHV – Polo Club Hamburg	15:00
So. 25.09.	BTHV – TG Heimfeld	13:00
Sa. 01.10.	BTHV – Gladbacher HTC	16:00
So. 02.10.	BTHV – SW Neuss	16:00
Sa. 08.10.	BTHV – SW Köln	16:30



Helge Kerber: 'Ich kann die Saison schwer einschätzen. Das 1. Spiel gegen DHC ist unser letztes Testspiel. Wir sind ja letztes Jahr in der Regionalliga hinter Mülheim und RW Köln 3. geworden. Beide Mannschaften können meiner Meinung nach in der 2. Liga mithalten und wir haben gegen beide Mannschaften ja auch nicht schlecht ausgesehen. Insofern vorsichtiger Optimismus, was den Klassenerhalt angeht!'



MINI-MEISTERSCHAFT 2016



In diesem Jahr haben wir erstmals auch für unsere Minis eine Vereinsmeisterschaft ausgetragen. Die Teilnehmerzahl hätte etwas höher sein können, hier hoffen wir auf das nächste Jahr.

Unter den Augen unseres sportlichen Leiters Dariusz Kuligowski ganz links und unserem Helfer Max Schmedt auf der Günne ganz rechts spielten von links: Nelly Schmedt auf der Günne, Finja Brusis, Kalle Heuser, Hanxi Zhang und Philipp Roth um den Meistertitel.

Aufgrund des gestrigen Regens sind wir in die Halle ausgewichen, was aber dem Spaß am Spiel nicht im Wege stand. Im Spiel jeder gegen jeden zeichneten sich bald die Favoriten ab und es kam zufällig in der letzten Spielrunde zum Endspiel zwischen Finja Brusis und Kalle Heuser. Letztendlich konnte der etwas erfahrenere Kalle das Spiel mit 9:6, 8:10, 9:5 knapp für sich entscheiden und stand somit als Sieger fest.

Nachdem Nelly zwischenzeitlich aufgegeben hatte, spielten Philipp und Hanxi um Platz 3. Hier konnte sich Philipp ganz knapp mit 9:7 im 3. Satz gegen Hanxi durchsetzen.

Herzlichen Glückwunsch an **Kalle Heuser**.

An alle anderen, super, dass ihr mitgemacht habt, denn auch dazu gehört schon eine Portion Mut! Bleibt bitte dabei.

Eure Jugendwartin



Lust auf HOCKEY?

Dann probier's doch mal aus
und mach mit beim

BTHV MINI CLUB!



Freunde- und Schnuppertag
am Mittwoch, 14.9.2016
15.30 - 16.30 Uhr
Fragen und Anmeldung an:
hockeyjugendwart@bthv.de

Trainingszeit Jahrgang 2011 und 2012:
Samstag 11.00 - 12.00 Uhr

Trainingszeit Jahrgang 2010:
Mittwoch 14.30 - 15.30 Uhr und
Samstag von 10.00 - 11.00 Uhr

Trainingszeiten Jahrgang 2009 und älter:
Dienstag und Mittwoch von 14.45 - 16.30 Uhr



- Trainingsinhalte: erste Hockeytechniken, Athletik, Laufspiele, Aufbau eines Mannschaftsgefühls und natürlich viel Spaß.
- Hockeyanlage des Bonner Tennis- und Hockeyvereins Christian-Miesen-Straße 1 53129 Bonn (Dottendorf)
- 6-monatige Probemitgliedschaft möglich





LEEDS UNIVERSITY TOURING IN BONN I

Hier der Bericht der Mannschaft – im feinsten British English – God save the Queen.....

'After 11 years of touring the AstroTurfs and clubhouse bars of the world BRBMS HC – a band of predominantly University of Leeds Alumni - arrived in Bonn hoping for a great weekend of hockey, laughter, new cities, new friends and famous German beer. We were not disappointed. Following the shock result of the UK's EU referendum, some amongst us thought that on arriving we would be chased straight back onto the plane by a pitchfork wielding angry mob; however, we need not have worried. Kay, Kirsten & Rudolf very kindly met us at the airport and (via a slight sightseeing tour of Bonn for those in Kirsten's car!) drove us straight past our hotel and onto the Bonner THV clubhouse bar where trays of ice cold beers were waiting; what a perfect welcome.



The fantastic welcome and hospitality continued well into the night on day one and did not let up once throughout the weekend. Saturday saw the two teams take to the Astro and (despite the result) the match was very enjoyable and played in great spirit (apologies again to the Bonner HC player that split his chin open, we assure you it was an accident!). Unfortunately, as a team from the North of England



we were ill prepared for the relentless 35 degree heat that greeted us that afternoon. The temperature, coupled with the bottles and bottles and bottles of red wine that Kay had forced us to drink the night before, meant that we struggled to keep pace with the Bonner HC team for the full 60 minutes and had to concede defeat. To be honest, as a team from England, we were just glad that the match didn't go to a penalty shootout! The final whistle signaled the end of the game and the start of the evening's entertainment. Once again Bonner THV proved to be exceptional hosts providing a superb meal and a seemingly endless supply of fine German beer.



LEDDS UNIVERSITY TOURING II

The celebrations went on well into the night, with the piano and some terrible singing providing the perfect backing track to the Anglo-German drinking games that were taking place in the bar. Although defeated on the pitch, we like to think that we put up a decent show in the bar and we hope that Goalkeeper Dirk lives to tell the tale..!

On good advice from Justus & Kay we took a trip into Cologne on Sunday for some sight seeing. Following a walk around the cathedral and a wander along the river the heat once again started to take its toll and we were forced to seek shelter in one of Cologne's fine bierhauses. 8 hours later and fully refreshed it was time to crawl back to Bonn and bed. After three big nights of great German hospitality it must have been a weary looking gang that greeted Kay, Kirsten and Rudolf in the hotel car park on Sunday morning (Joey, it was Monday morning.....) for the lift to the airport and our sorry return to the UK.



To everyone at Bonner THV we would like to say a huge thank you for making us feel so welcome throughout the weekend; rest assured that we will be singing your praises to the hockey clubs of the UK for years to come.

Very best of luck to your 1st team in the Zweite Bundesliga this year and to the rest of the club with their respective leagues. Kay - keep those jokes coming; Kirsten – please keep explaining Kay's jokes; and Rudolf – keep the beers flowing! Many thanks and best wishes from all of us at BRBMS HC. Until we see again!

Very best English wishes once more
Joey



BESUCH US-TENNISMANNSCHAFT



Yes, we can: BTHV – Chicago University



Im Hockey schon lange Usus – jetzt auch im Tennis - Internationale Freundschaftsspiele. Am 17.9. kommt es zu einem Freundschaftsspiel zwischen den Damen und Herren des BTHV und der Chicago University. Leider nicht in Chicago, der Heimatstadt von Barack Obama, sondern im BTHV.

Sa. 17. September ab 10.00 Uhr

Die Gäste kommen mit 8 Damen und 14 Herren – wow....

KW BONN & BTHV INTENSIVIEREN KOOPERATION I

Auf eine Initiative unserer beiden Herrenspieler Marc Schmüser und Henny Paar wurden in den vergangenen Wochen mehrere Gespräche mit dem KW Bonn Geschäftsführer Toni Wörtler geführt. Resultat des konstruktiven Austausches ist, die freie Mitgliedschaft unserer beiden Bundesligamannschaften, welche seit dem 01.08.2016 das umfassende Fitnessangebot des KW Bonn nutzen können. Andreas Stumpf, Hockeyobmann des BTHV, freut sich über die weitere Professionalisierung:

"Nachdem wir mit Lucas Kern im athletischen Bereich enorme Fortschritte gemacht haben, ist die verstärkte Zusammenarbeit mit dem KW Bonn der logische nächste Schritt und zugleich einen weiteren Baustein, welchen wir unseren 1. Damen und Herren im Rahmen einer professionellen Vorbereitung bzw. begleitendem Krafttraining bieten können".



KW BONN & BTHV INTENSIVIEREN KOOPERATION

Weiterhin profitieren alle BTHV-Mitglieder durch eine reduzierte einmalige Aufnahmegebühr von 19,90€ anstatt 49,90€. Des Weiteren zahlen alle BTHVer einen reduzierten Monatsbeitrag. Eine 6-monatige Mitgliedschaft wird zum Jahrestarif gewährt. Toni Wörtler hebt nochmals hervor, dass alle BTHV-Mitglieder von der bestehenden Kooperation profitieren: "Diese Form von Nachbarschaftshilfe bieten wir gerne an. Unsere Trainer freuen sich auf alle Tennis- und Hockeyspieler, welche in Ihrer Tennis- oder Hockeyfreien Zeit unsere Geräte, Kurse oder auch den angebotenen Rehasport nutzen möchten. Gerade in den Wintermonaten, wenn der ein oder andere Tennisspieler vielleicht eine Pause einlegt, wollen wir mit der vergünstigten 6- monatigen Mitgliedschaft eine Alternative in direkter Nachbarschaft bieten."

Wir bedanken uns für die bestehende Kooperation mit der Kraftwerk Fitness GmbH (KW Bonn) und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.



KW Bonn Geschäftsführer Toni Wörtler (Mitte) bei der Übergabe des Werbebanners an Hockeyobmann Andy Stumpf und 1. Herrenspieler Marc Schmüser



SPORTFORUM



Stadtsportbund Bonn e.V. - Am Frankenbad 2 - 53111 Bonn

Ihre Ansprechpartner:

Bernd Seibert
Sandra Horschei

Telefon: 0228 - 9654763
kontakt@ssb-bonn.de
www.ssb-bonn.de

Bonn, 30.08.2016

3. Bonner Sportforum am Dienstag, 27.09.2016, 18.00 Uhr im Post Tower, Charles-de-Gaulle-Strasse 20, 53113 Bonn

Sehr geehrte Damen und Herren,

die politischen Gremien der Bundesstadt Bonn haben vor der Sommerpause vertraglich ihre Vorstellung über die kulturelle Entwicklung Bonns zum Ausdruck gebracht. Nun müssen auch die Mitglieder der Bonner Sportvereine erfahren, welchen Stellenwert der Sport in der Stadt in Zukunft haben wird. Bei aller Wertschätzung ehrenamtlicher Arbeit kann die sportliche Entwicklung in Bonn nicht ohne finanzielle Grundlage betrieben werden. In NRW sind Kultur und Sport als gleichberechtigt zu fördernde Bereiche verfassungsrechtlich verankert. Daraus ergeben sich für Bonn eine Fülle von Fragen, die wir gerne diskutieren möchten.

Der Stadtsportbund Bonn e.V., die Deutsche Olympische Gesellschaft und der Olympiastützpunkt Rheinland laden ein zum 3. Bonner Sportforum zum Thema

„Sport – Teil der Stadtgesellschaft“

Folgender Ablauf ist vorgesehen:

- **Eröffnung und Einführung in das Thema**
Siegbert Heid, Leiter des Gesprächskreises „Bonner Sportforum“
- **Grußwort des Gastgebers**
Pedro Muñoz, Konzernkommunikation und Unternehmensverantwortung
Deutsche Post DHL Group
- **Kommunale Sportförderung im Spannungsfeld von Bundes- und Landesinteressen.**
Was erwartet das Land von seinen Kommunen in der Sportförderung?
Bernhard Schwank, Abteilungsleiter Sport im Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes NRW



SPORTFORUM—ANMELDUNG



Anmeldung

3. Bonner Sportforum am 27.09.2016, 18.00 Uhr

Bitte senden an

Stadtsportbund Bonn e.V.
Am Frankenbad 2
53111 Bonn
per email: kontakt@ssb-bonn.de
per Fax: 0228-96 54 764

Name, Vorname	
Funktion	
Organisation	
Straße	
PLZ, Ort	
Telefon	
email	

Datum: _____ Unterschrift: _____

Deutsche Olympische Gesellschaft, Rheinland



NEUER VIDEOTURM AM KUNSTRASEN

Pünktlich zur neuen Saison haben wir ein weiteres Projekt zur Verbesserung der Infrastruktur abschließen können. Unseren Trainern war es schon lange ein Anliegen die Rahmenbedingungen zur Videoaufnahme zu verbessern. In der Vergangenheit wurde von der Garage gefilmt, hier waren jedoch der Kamerawinkel sowie das einfallende Sonnenlicht oftmals ein Problem.



Der neue Videoturm befindet sich nun auf der Gegenseite mittig hinter dem Tor. Aus luftiger Höhe (ca. 6m) können von nun an wesentlich bessere Videoaufnahmen aufgezeichnet werden und die Videobesprechungen somit noch effizienter gestaltet werden.

Ganz besonderer Dank gilt unserem Vorsitzenden Norbert, welcher das eigentliche Gerüst organisieren konnte. Bei der Planung und Umsetzung waren neben Jan Henseler, einigen Herrenspielern, natürlich vor allem unser Platzwart Axel Schaulandt und sein Team im Einsatz. Vielen Dank hierfür euch allen!

Andreas Stumpf

EXPERIMENT E.V. JETZT AUCH MIT BANNER VERTRETEN

Im Rahmen der Feriencamps (hier TW-Camp) überreichte Experiment e.V. Geschäftsführerin Bettina Wiedmann (li.) das Werbebanner an Andi Stumpf





US GIRLS IN BONN

Es ist seit über 10 Jahren gute Tradition. In den Sommerferien bekommen wir Besuch aus den USA. Hub Stevens (nicht der) hat irgendwann mal Bonn ausfindig gemacht.....Diesmal war eine High School aus Long Island, N.Y. in Bonn und es war richtig Klasse.



Nach dem Spiel ist immer Meet and Greet und ein Kompliment an unsere WJB und MA – alle Mädchen waren nach dem Spiel noch lange da. Es war richtig laut – immer ein gutes Zeichen. Leider muss der Bus dann immer nach Holland, wo die US-Mannschaften übernachten, aber so nett und lang war es lange nicht mehr..... Entsprechend wurden die Mädchen auf dem Parkplatz gebührend verabschiedet und vermutlich wurde die eine oder andere Mail oder What's App Nachricht hin- und hergeschickt



AN ALLE LOBBYISTEN, und die es werden wollen...

Liebe Hockeyfans und Freunde des BTHV,

In einigen Wochen geht es los! Die 1.Hockeyherren freuen sich, wie kleine Kinder auf den Saisonstart der 2. Bundesliga Nord. Nach dem sensationellen Aufstieg vor einigen Wochen vor Rekordkulisse im BTHV wollen wir nun den Klassenerhalt in der 2. Bundesliga Feld erreichen.

An spannenden Spielen wird es sicherlich auch in dieser Saison nicht fehlen. Besonders wichtig in der harten Bundesligasaison wird es für das Team sein, die Heimstärke wie in der vorigen Saison auf der BTHV-Anlage wieder in die Waagschale zu werfen.

Damit wir weiterhin hochklassiges Hockey bieten können, brauchen wir SIE, DICH und EUCH! Wie? Ganz einfach! Kommen Sie zu unseren Spielen in der kommenden Feldsaison, feuern Sie uns an und....

werden Sie Mitglied in der lila-weißen Lobby!

Den 1. Herren ganz nah!!!

Sie werden stolzer Unterstützer der ersten Herren und sind auch jederzeit nach den Spielen in der Gastronomie auf ein Getränk oder ein Fachgespräch mit uns eingeladen.

Wir werden in dieser Saison keine Eintrittskarten verkaufen, aber trotzdem wird es einen Mindestbetrag von 50€ für den Beitritt zur Lobby geben. Wir sind froh über jeden, der uns unterstützt und mit uns fiebert.

Die drei Wege zur Mitgliedschaft ...

- Sie möchten Ihren Beitrag von der Steuer absetzen? Dann überweisen Sie diesen bitte als Spende auf das BTHV Clubkonto:
Sparkasse Bonn, Konto Nr.: 71233, BLZ.: 37050198,
Verwendungszweck: Lobby - 1. Hockeyherren.
- Natürlich nimmt jeder IHRER Spieler Ihren Beitrag auch gerne persönlich entgegen.
- Auch vor jedem Heimspiel (am Eingang) freuen wir uns darauf, Sie als neues Mitglied begrüßen zu dürfen.

Wir freuen uns auf eine hoffentlich erfolgreiche Saison mit IHNEN/DIR/EUCH!

Mit lila-weißen, hockeyherzlichen Grüßen,
Ihre/Deine/Eure 1.Hockeyherren



INTERESSANTER BESUCH AUS POLEN

Folgende Mail erhielten wir während der BTHV-Urlaubszeit:

,Hallo Hockey Freunde! Gestern den 24.07. war ich am Gelände des BTHV um ein Bier in Euren Clubhaus zu trinken und Erinnerungen vom Jahr 1976 zu erfrischen. Leider die Gastronomie macht Pause und war auch keine Gelegenheit mit jemanden zu sprechen, der vor 40 Jahren aktiv im Hockeyleben war.



Damals war ich als Spieler einer polnischen Mannschaft bei Euch und erlebte unvergessliche Tage in Bonn. Im Anhang sende ich Fotos, das erste (schwarz-weiß) wurde in Groningen (Holland) gemacht im Jahr 1975 mit Beteiligung BTHV Mannschaft, die anderen in Bonn und Duisburg, vielleicht ist da jemand zu erkennen, dann schöner Gruß an den jenen !



Von den Namen da kann ich mich nur an Manfred Buchholz erinnern.
Bei der Gelegenheit gratuliere Euch zum Aufstieg in die zweite Bundesliga.
Gruß
Andreas Kobielski



MAXI-MEISTERSCHAFT 2016

Bei unseren diesjährigen Vereinsmeisterschaften der Maxis, Jahrgang 2005 und jünger, nahmen 13 Kinder teil. In diesem Altersbereich spielen Mädchen und Jungs noch gegeneinander. Nachdem im letzten Jahr nur Jungs teilgenommen hatten, nahmen in diesem Jahr erstmals 7 Mädchen am Spiel um die Pokale teil und sie konnten mit den Jungs mehr als nur mithalten.



Die Teilnehmer von links: Solveig und Xenia Paulsen, Bastian Schütte, Marla Baumöller, Noel Küstner, Max Schmedt auf der Günne, Max Schütte, Tillmann Otto, Jan Grosche, Elisa van den Boom, Antonia Vohwinkel, Hannah Bangard und Anahi Lübken.

Wie schon angedeutet, hatten es die Jungs schwer. Tillmann Otto schaffte es ins Halbfinale, in dem er sich der starken Hannah Bangard knapp in 3 Sätzen geschlagen geben musste. Das 2. Halbfinale bestritten Marla Baumöller und Elisa van den Boom. Elisa konnte sich nach einem engen Match für das Finale qualifizieren. In einem sehr engen und wirklich gutem Endspiel konnte sich Elisa in 2 engen Sätzen gegen Hannah durchsetzen.

In der Nebenrunde spielten Antonia Vohwinkel und Max Schütte im Finale. Antonia setzte sich durch und konnte sich den strahlenden Siegerinnen anschließen.

Herzlichen Glückwunsch an unsere Maximeisterin **Elisa van den Boom**.

Alle anderen haben toll gespielt, es hat mir und den anwesenden Trainern Dariusz und Denis viel Spaß gemacht, euch zu schauen. Macht weiter so!

Eure Jugendwartin Susi Rutz



KNABEN D

Immer besser werden die Knaben D. Hier ein Foto nach dem letzten Spieltag:



oben links:
Kalle Heuser,
Titus Hennemann,
Linus Naumann,
Lorenz Murach

unten links:
Hannes Schmidt-Pfzner,
Kalle Hochscheid,
Philipp Roth

EINER DER BTHV-SPONSOREN



DIE HAUTARZTPRAXIS
IN DER SÜDSTADT

Dr. J. Christ
Dr. S. Christ

Dermatologie, Ambulante OP, Lasermedizin, Kosmetische Dermatologie, Allergologie

Tel.: 213668

www.hautaerzte-bonn.de

27.08.2016 BONN. Kein Pokémon kann sich vor Finn Julius verstecken. Er ist wohl einer der erfolgreichsten Jäger in Deutschland und damit auch in Bonn.

Denn der Neunjährige hat sie alle: 142 der in diesem Teil der Welt derzeit verfügbaren Monster. „Darauf bin ich super stolz“, sagt er. Das ist auch seinem Gesicht anzusehen.

Der Junge spielt Pokémon Go seit seinem Erscheinen am 13. Juli. leidenschaftlich. Ein eigenes Smartphone hat er dafür nicht, leiht sich immer das iPhone von seinem Vater Hanns Kronenberg. Das ging in den Ferien ganz gut, denn da hatte der pfiffige Blondschopf genügend Zeit.



Der neunjährige Pokémonjäger Finn Julius Kronenberg hat alle in Europa existierenden 142 Monsterarten gefangen. Foto: Richard Bongartz

„Ich konnte ihn nicht allein rumlaufen lassen“, sagt der Vater – und war bald auch schon von dem Spiel infiziert. Beruflich kümmert sich der Betriebswirt um Suchmaschinenoptimierung und interessiert sich schon allein deshalb für Computer und Technik.“

Jetzt war es ausgerechnet Kronenberg, der am Donnerstag das letzte, 142. Pokémon in den virtuellen Stall sperrte: „Chaneira“, ein rosa Ei, das ein kleines weißes vor dem Bauch trägt. Warum auch immer. „Das ist enormselten“, sagt Finn Julius mit leuchtenden Augen. Sein Vater entdeckte es auf dem Friedensplatz.

Doch wo in der Nähe genau? „Ich wurde wirklich nervös“, sagt er. Denn es bleibt fürs Fangen nicht unbedingt viel Zeit. Es wartete vor dem Metzger an der Friedrichstraße – natürlich nicht in echt zusehen, sondern nur auf dem Handybildschirm. „Chaneira“ machte die Pokémon-Sammlung komplett.



KEIN POKEMON IST VOR BTHVer SICHER II

Die größte Beute machten Vater und Sohn aber während ihrer gemeinsamen Feri-
enwoche auf Norderney. Während dort die Schellfische schon längst nicht mehr den

Fischern zuhauf ins Netz gehen, scheinen sich besonders viele verschiedene Poké-
monarten am Meer wohl zu fühlen. Ein richtiges Paradies für die beiden Rheinlän-
der, die mit vielen anderen Spielern abends bei Sonnenuntergang am Strand auf
Jagd gingen.

Etwa auf „Mangetilo“, der Kugel mit Magnetarmen und Schraube. „In Bonn wärst du
ein Glückspilz, wenn du ihn fängst. Aber auf Norderney ist das ganz normal“, sagt
der Viertklässler der Dottendorfer Montessorischule, der sich sonst für Hockey und
Cellospielen begeistert.

Der am ehesten bekannte gelbe „Pikachu“ begegnete den beiden Jägern auf der
Insel täglich. „Ich finde es toll, wie die sich ins Zeug legen“, sagt Christine Wolgar-
ten. Sie ließ ihren Mann und ihren Sohn aber alleine gen Norden ziehen und küm-
mert sich daheim im Stadtteil Gronau um den elf Monate alten Henry.

Über Facebook haben sich die Kronenbergs erkundigt, ob in der Region noch je-
mand alle 142 Pokémon hat. Fehlanzeige. In Köln gebe es wohl einen Spieler, dem
noch zwei fehlen. Insgesamt hat Finn Julius schon 2696 Monster geschnappt. Aller-
dings ist auch ein Spielziel, in höhere Level vorzustoßen.

Da steht der Junge bei 27, andere haben schon mehr als 30 – alles verdient mit
Sammeln, Kämpfen in Arenen und dem Entwickeln der Monster. Eigentlich sind
weltweit derzeit 145 Pokémon im Umlauf, je eines taucht aber nur in Amerika, Asien
und Australien auf. Nur in Europa zu jagen ist „Pantimos“. Finn Julius hat das Mons-
ter am Schiffchensee in der Rheinaue gefangen. „Sechs sind noch nicht im Spiel“,
weiß er: „Mew, Mewtu, Ditto, Zapdos, Lavados und Arktos.“ Irgendwo sind die viel-
leicht versteckt und müssen mit Tricks angelockt werden, vermuten die beiden Bon-
ner.

„Es war eine schöne Vater-Sohn-Zeit“, sagt Hanns Kronenberg über die Ferien.
„Wir waren viel draußen und unterwegs.“ Jetzt geht die Schule wieder los, da hat
Finn Julius das Smartphone nur für eine begrenzte Zeit zur Verfügung. „Eine sehr
viel begrenzte Zeit“, sagt seine Mutter. „Da habe ich ein Auge drauf.“

Hoffentlich nicht auch aufs Hockey.....



TENNIS HOBBYCAMPS

Die Camps für Erwachsene in den Sommerferien sind mittlerweile der Renner. Erstmals gab es in der letzten Woche eine längere Warteliste und es konnten nicht alle Anmeldungen berücksichtigt werden. Insgesamt nahmen dann über 50 Hobbyspieler teil – ein neuer Rekord, aber auch für zukünftige Camps die Höchstzahl – mehr geht nicht. Vielen Dank an Dina für die sicher nicht immer einfache Orga und Koordination



JOBANGEBOT

Orthopädiepraxis, dem BTHV sehr verbunden, sucht dringend ab sofort oder später

MitarbeiterIn

Bitte melden unter 0171-1724342



HOCKEY HERBSTCAMPS



Hockey-Camps in den Herbstferien 17.-21.10.2016 (2. Ferienwoche)

Camp 1: Trainingscamp D&C-Bereich (m/w)

Montag bis Freitag von 10 bis 16 Uhr, inkl. Mittagessen

Camp 2: Turbocamp B&A-Bereich (m/w)

Montag bis Freitag von 16 bis 18 Uhr

Teilnehmergebühr Camp 1: 150 € für Mitglieder, 175€ für Nichtmitglieder

Teilnehmergebühr Camp 2: kostenfrei, nur für Mitglieder

Geschwisterrabatt 20 €

Mit der Anmeldung wird die Teilnehmergebühr fällig:

Sparkasse KölnBonn IBAN: DE75 3705 0198 0000 0712 33 BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: Herbstcamp 2016 Nr. + Vorname + Nachname

Wird vom BTHV ausgefüllt: Betrag: _____ € Betrag eingegangen / Bar Bezahlt

Nachname: _____ Vorname: _____

Bonner THV, www.bthv.de, info@bthv.de, Tel. 0228-238529, Fax 0228-232804

✂ _____ ✂ _____ ✂ _____ ✂ _____ ✂ _____ ✂ _____ ✂

Verbindliche Anmeldung zu den Hockey-Herbstcamps des Bonner THV

Bitte ankreuzen: Camp 1 () Camp 2 () BTHV-Mitglied? ja nein

Nachname: _____ Vorname: _____

Geburtstag: _____ Besonderes (Allergien, Vegetarier): _____

Tel.Nr. für Notfälle: _____ E-Mail: _____

Ort, Datum

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Wird vom BTHV ausgefüllt: Betrag ist eingegangen Bar Bezahlt



TENNIS HERBSTCAMPS



DAS TENNIS-CAMP IN DEN HERBSTFERIEN 2016

10.10. - 14.10. (1. Ferienwoche)



Die Gruppeneinteilung findet am 1. Tag um 9:30 statt.
Die Campzeiten sind täglich von 10:00 - 16:00 Uhr.

Tennisballpoppen. Futrappeln. Schlgerklirren. Kinderlachen - alle Jahre wieder ist es fünf Tage im BTHV vorbei mit den ruhigen Ferientagen: Das BTHV Tenniscamp für Kinder und Jugendliche Jahre von 5 bis 16 Jahre geht in die nächste Runde! Egal ob Anfänger, Fortgeschrittene oder auch schon Mannschaftsspieler, bei dem Camp-Programm ist für jeden etwas dabei. Da die Witterungsverhältnisse unterschiedlich sein können, bitten wir zu beachten, dass u.U. auch vermehrt Bewegungsspiele angeboten werden.

Für Mitglieder:	150,- Euro
Für Nichtmitglieder:	175,- Euro

Für Geschwisterkinder gibt es 20,- Euro Ermäßigung. Der Preis enthält sowohl das Mittagessen, inkl. Wasser. Anmeldeschluss jeweils eine Woche vor Beginn des Camps

Bonner THV: Christian-Miesen-Str. 1 - 3129 Bonn - Tel.: 0228-238529 - Fax: 0228-232804
bonnerthv@t-online.de - www.bthv.de



KERNSPORT CAMP JETZT AUCH ÜBER DEN WINTER

Wer aktiv etwas für sich machen möchte, nicht nur den Kindern beim Sport zuschauen will aber vielleicht schon lange nichts mehr gemacht hat, ist hier genau richtig!

Ob blutiger Anfänger, Sportaussteiger oder Hobbysportler, im Camp ist für jeden etwas dabei.

Meldet Euch jetzt unter lucas@kernsport.de zu einer Schnupperstunde an und sichert Euch die noch verbleibenden Plätze!

KERNSPORT

**Aktiv
IN
DEN
Winter!**

Einstieg jederzeit möglich!

Ab 18 Jahre

Jetzt auch im ganzen Jahr

Einfach mal auspowern!

Das Camp mit Athletiktrainer Lucas Kern.

- Du möchtest etwas für deinen Körper tun?
- Dich einfach mal auspowern oder gemeinsam mit anderen in Bewegung sein?
- Dann ist das KERNSPORT Camp genau das Richtige für Dich!
- Trainiere unter meiner Anleitung und mach Dich mit einem abwechslungsreichen Zirkel-, Kraft- und **FITLOGIT**-Training fit für den Sommer.

**Jeden Dienstag um 21:00 Uhr und
Mittwoch um 19:15 Uhr
in der Hockeyhalle im BTHV**

Sichere Dir jetzt eine Schnupperstunde für nur 5,- € pro Person und melde Dich an unter lucas@kernsport.de.

BTHV-Mitglieder erhalten beim Kauf einer 10er-Karte 20% Rabatt.

KERNSPORT Lucas Kern www.kernsport.de lucas@kernsport.de 0152/04 44 94 95



1. BEETHOVEN INDOOR CUP BONN

1. BEETHOVEN INDOOR CUP BONN

**TAGESTURNIER FÜR
MÄDCHEN & KNABEN C
30.10.2016**

Wir laden Euch herzlich ein zum
1. Beethoven Indoor Cup 2016
beim Bonner THV.

Der Turnierbeitrag beträgt
50,00 Euro je Mannschaft.

Gespielt wird im Spielmodus
Jeder gegen Jeden (Spielniveau
1. Bezirksliga / Oberliga).
Die Spielzeit beträgt
1 x 15 Minuten.

Alle Spielerinnen und Spieler
erhalten eine Urkunde. Die
ersten drei Plätze bekommen
einen Pokal. Jede Mannschaft
erhält ein kleines Gastgeschenk.

Während des Turniers werden
Kuchen, kleine Speisen, kalte
und warme Getränke zu
günstigen Preisen angeboten.

Wir freuen uns auf Eure
Teilnahme!



Anmeldung per E-Mail unter beethovencup2016@bthv.de
Anmeldefrist: 30.08.2016



IMPRESSUM

Der Bonner Tennis- und Hockey-Verein e.V.

VORSITZENDER:	Norbert Veith
Schatzmeister:	Thomas Schmitz
Anlagen:	kom. Norbert Veith
Tennisobmann:	Jan Menzen
Tennisjugend:	Susi Rutz
Hockeyobmann:	Andreas Stumpf
Hockeyjugend:	Susanne Klas
Rugby:	Hugo Borella
Mitgliederbetreuung/Veranstalt.:	Steffi Torno
Sponsoring:	N.N.
Verwaltung:	Jürgen Schleimer

GESCHÄFTSSTELLE:

Kay Milner, Tel.: 0228-238529, Fax: 0228-232804, E-Mail: info@bthv.de
Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: 09:00 bis 11:00 Uhr, 15:00 bis 18:00 Uhr;
Mittwoch Vormittag geschlossen

HOCKEY- UND TENNISSHOP

Hockey Direkt Bonn, Patric Schaede, Tel. 0228-9106991, bonn@hockeydirekt.de,
Mo., Mi., Fr. 15.30 bis 18.30 Uhr geöffnet. Dienstag geschlossen

GASTRONOMIE

Tel.: 0163-2162395 und 0228/93390606 straeters@gmx.de
Öffnungszeiten: 11.00-23.00 Uhr – am Wochenende ab 10.00 Uhr)

ANLAGE:

40.000 qm in hervorragender, zentraler Lage
15 Tennisplätze mit roter Asche
1 Hockey-Kunstrasen, 1 Hockey-Naturrasen
Tennishalle mit 4 Plätzen
Hockeyhalle
Clubhaus mit Kegelbahn und diversen Räumlichkeiten

GRÜNDUNGSDATUM: 1903

MITGLIEDERZAHL: 1963 (Stand: September 2016)

TENNISABTEILUNG: 19 Erwachsenenmannschaften, 10 Jugendmannschaften

Trainer:

Denis Galijas	0172-2441659	Tancred Kleinert	0175-2455556
Kai Bielfeld	0170-4041407	Dina Galijas	0163-8521283

HOCKEYABTEILUNG: 7 Erwachsenenmannschaften, 22 Jugendmannschaften

Trainer:

Helge Kerber	0171-6013377
Jan Henseler	0170-8605399
Jan Angenendt	0178-8236658
Martin Marquardt	0178-83175136

KONTOVERBINDUNG: DE75370501980000071233 Sparkasse Köln-Bonn,

Stand: 05.09.2016